

mit den auswärtigen Mächten abgeredet, genau zu bestimmen, wer zuerst werde springen, und wer zuletzt werde folgen müssen. Wenn man sie anhört, und die Cascade von Partheyen und Untergängen sich versinnlicht, so möchte man glauben, es wäre ganz darauf angelegt, noch den letzten von allen unseren fünf und zwanzig Millionen Patrioten durch die Guillotine aus dem Wege räumen zu lassen. Vor ein paar Tagen noch hinterbrachte man mir, daß wir innerhalb zehn Monathen ein neues dénouement gewiß erfahren würden. Die Frist ist nicht übel, dachte ich, für Leute, die, wenn es wahr ist, keinen Augenblick ihres Lebens sicher zu seyn glauben. Ich ahnde auch manchmal, daß es ohne manchen harten Kampf nicht abgehen wird; allein wer auf diese innerlichen Reibungen die ganze Hoffnung setzt, Frankreich wieder unter das Dach zu bringen, und ungequetscht davon zu kommen — guter Himmel! — Nicht doch, ihr Herren! Ihr schlagt die Volte falsch, wie Ihr möget. Paris ist immer unsere Karte, und ihr habt verloren.